



Chaim Birkner ist 108 Jahre alt und der älteste Mann Israels. Doch er feiert nicht, er beschließt zurück nach Ungarn zu gehen, in das Land, aus dem er floh, in die Wohnung seiner Eltern, die er nie verkaufen konnte. Dorthin „retteten“ sein Vater und er 1941 zwei Thora-Rollen aus der Synagoge, dort wuchs er auf mit der Nachbarin Leon, dem gelben Baum, den schmutzigen Geschäften seines Vaters... 1944 kam er nach Israel und seitdem lügt er sich durchs Leben, geht alles und jedem aus dem Weg. Ausgerechnet seine vernachlässigte Tochter Sharon zwingt ihn nun, dem Leben wenigstens einmal kurz in die Augen zu sehen. Dies ist der Roman eines müden und zerstörten Mannes, verzweifelt angesichts einer Geschichte Israels, die sonst nie erzählt wird.

Omer Meir Wellber

Die vier Ohnmachten des Chaim Birkner

Roman

Aus dem Hebräischen von Ruth Achlama

176 Seiten

Hardcover

€ 22,- [D] / € 22,70 [A]

ISBN 978-3-8270-1406-1

Erscheint am 14. Oktober 2019

Als Dirigent ist der 1981 in Israel geborene **Omer Meir Wellber** längst ein Star. Er ist Co-Autor eines Buchs zu Mozart; *Die vier Ohnmachten des Chaim Birkner* ist sein literarisches Debüt.

Ruth Achlama, geboren 1945, wuchs in Mannheim auf und studierte Jura. Seit 1974 lebt sie in Israel und übersetzt hebräische Literatur, darunter Werke von Amoz Oz, Abraham B. Jehoschua und Meir Shalev.



© Felix Broede

Pressekontakt:

Dr. Swea Starke

Berlin Verlag in der Piper Verlag GmbH | Damaschkestraße 4 | 10711 Berlin

Telefon: +49 30 44 38 45 55 | Fax: +49 30 443 845 95 | E-Mail: swea.starke@berlinverlag.de